



Marokkanischer Deutschlehrertag 2015

“Deutsch in Marokko – ein Plus!”



28. November 2015, 10.00 -18.00 Uhr

Programm

Vormittag

8.30 - 9.30 Uhr : Eintreffen am Tagungsort und Registratur

9.30-10.00 Uhr : Tagungseröffnung

10.00 - 10.20 Uhr : Stellungnahmen zur Situation des Deutschunterrichts in Marokko

10.20 -11.00 Uhr : Kaffeepause

11.00 -12.00 Uhr : Podiumsdiskussion

„Sprachenpolitik und Mehrsprachigkeit in Marokko – die Stellung der deutschen Sprache in der Gegenwart und Zukunft“

Moderation : Herr Mohammed Said Cherroud, ehemaliger AMPA-Vorsitzender

Diskussionsteilnehmer:

Vertreter marokkanischer und deutscher Bildungs- und Kulturinstitutionen

12.00 -12.30 Uhr : Deutschlehrerqualifizierung in Marokko

Vorstellung des neuen Programms des Goethe-Instituts „Deutsch Lehren Lernen“

Frau Karin Ende, Leiterin der Sprachabteilung des Goethe-Institutes Marokko

12.30 -13.30 Uhr : Mittagessen

Nachmittag

13.45 -15.15 Uhr : Workshops

Workshop 1 : Kompetenzorientierung und standardisierte Sprachprüfungen

(Frau Ines Nabil, Goethe-Institut Rabat)

Kurzbeschreibung : Auch im schulischen Kontext werden kompetenzorientierte Prüfungen immer wichtiger: Schülerinnen und Schüler und angehende Studierende möchten standardisierte Sprachprüfungen wie die A1 oder B1 Prüfung ablegen. Doch wie bereitet man auf diese Prüfungen vor? Was genau testen sie ab? Der Workshop erklärt die Prüfungen und zeigt Wege auf, wie die Kompetenzen im Deutschunterricht aufgebaut werden können.

Workshop 2 : Interaktionsorientierung im Deutsch-als-Fremdspracheunterricht

(Frau Barbara Belghiti, Goethe-Institut Rabat)

Kurzbeschreibung : Das neue Qualifizierungsprogramm des Goethe-Instituts unter dem Titel Deutsch Lehren Lernen (www.goethe.de/dll) liegt nun vor.

Der Workshop gibt Gelegenheit, am Beispiel von Interaktionsorientierung das Material und den fortbildungsdidaktischen Ansatz des reflektierenden Erfahrungslernens kennenzulernen und einen Blick in die zahlreichen Videoaufzeichnungen von Deutschunterricht weltweit zu werfen.

Workshop 3 : „Glaubst du mir“ – ein regionales Projekt der Region NANO

(Frau Gabriele Harb, Expertin für den Unterricht, Goethe-Institut Marokko)

Kurzbeschreibung: Bei dem Projekt „Glaubst du mir“ handelt es sich um ein digitales Projekt: die Schülerinnen und Schüler machen Fotos vom eigenen Zuhause, bearbeiten diese dann mit Photoshop und präsentieren die Vorher - und Nachher -Versionen. Das Projekt zielt darauf ab, Jugendliche zur Reflexion bzw. zu einer kritischen Auseinandersetzung mit den Aspekten Wahrheit und Konstrukt anzuregen. Das Resultat ist eine digitale Ausstellung, deren beste „Werke“ prämiert werden.

Workshop 4: Werbung für Deutsch

(Herr Mohamed Satour, Vorsitzender AMPA)

Kurzbeschreibung: Welche Maßnahmen sind geeignet, um bei Schülerinnen und Schülern, bei Eltern, Ministerien und in der Öffentlichkeit für Deutsch zu werben? In diesem Workshop werden Erfahrungen und Informationen aus dem Arbeitstreffen des Internationalen Deutschlehrerverbandes im August 2015 weiter gegeben

15.30 -16.30 Uhr : Kaffeepause und Besuch der Informationsstände

16.30 - 17.00 Uhr : „Gnawa Fusion“ – der neue Musik-Mix mit der Gruppe “ATHIR” aus Kénitra

17.00 Uhr : Abschluss des Deutschlehrtages

17.00 -17.30 Uhr : Interne Versammlung des AMPA-Vorstandes und der Mitglieder